

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1908-1909**

13.5.1909

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 13. Mai 1909.

**61. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).**

# Cymbelin.

Schauspiel in fünf Akten von Shakespeare. Nach der Übersetzung von Ludwig Tieck für die deutsche Bühne bearbeitet von Wilhelm Döbelhüser.  
Regie: Der Intendant.

### Personen:

|   |                      |
|---|----------------------|
| Cymbelin, König von Britannien                            | Wilhelm Wassermann.  |
| Kloten, Sohn der Königin, von ihrem ersten Gemahl         | Jugo Höder.          |
| Leonatus Posthumus, ein Edelmann, Imogen's Gemahl         | Gustf. Meves.        |
| Bellarius, ein verdächtigter Leut, unter dem Namen Morgan | Josef Mark.          |
| Gubertius,   Cymbelin's Edlne, unter den Namen Polybor    | (Franz Wahl.         |
| Arviragus,   und Cadwall, für Bellarius' Edlne gehalten   | Felix Kroes.         |
| Philario, Posthumus' Freund                               | Wilhelm Kempf.       |
| Jachime, Philario's Freund                                | Felix Baumbach.      |
| Ein französischer Edelmann, Philario's Freund             | Hermann Benedict.    |
| Cajus Lucius, römischer Feldherr                          | Herrn. Kesselträger. |
| Ein römischer Hauptmann                                   | Max Schneider.       |
| Phanio, Posthumus' Diener                                 | Carl Tapper.         |
| Cornelius, ein Arzt                                       | Adolf Halleg.        |
| Ein Edelmann  | Walter Korth.        |
| Ein Hofherr   | Siegfried Heimgel.   |
| Die Königin, Cymbelin's Gemahlin                          | Marie Frauendorfer.  |
| Imogen, Cymbelin's Tochter, von der vorigen Königin       | Melanie Lemarch.     |
| Eine Hofdame, Kammerfrau Imogen's                         | Marie Genter.        |
| Kammerfrau der Königin                                    | Margdalene Pauer.    |

Bedienten, Hofdamen, Musiker, Anführer, Soldaten, Boten, Gefolge.

Die Szene spielt in den ersten Szenen des ersten und zweiten Aktes in Rom; sonst in Britannien, weit an Cymbelin's Hof, weit in Wales. Zeit der Handlung: Gegen Christi Geburt.

Größere Pause nach dem zweiten Akte.

➤ **Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.** ➤

**Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.**

**Abendkasse von halb 7 Uhr an.**

**Anfang: sieben Uhr.**

**Ende: gegen zehn Uhr.**

Verf. von G. B. Müller'schen Verlagsbuchhandlung, Karlsruhe.

## Bekanntmachungen.

**Preise der Plätze:** Balkon I. Rdt. M. 5.—, Sperrsitze I. Rdt. M. 4.— u. s. w.

Die Zurücknahme von gelben Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Tritt an den Kassen durch Unwohlsein kein Aufenthalt ein, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Das **Belegen** von Plätzen in irgend welcher Form ist auf den **Sitzplätzen nicht gestattet.**

**Unpäßlich:** Ottilie Buday, Hans Tänzer.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge beachten zu wollen; selbstverständlich stehen auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

## Spielplan.

|                        |  |
|------------------------|--|
| Freitag, den 14. Mai:  | <b>59. A. Der Ring des Nibelungen.</b> Vorabend.<br><b>Das Rheingold.</b> Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.  |
| Samstag, den 15. Mai:  | <b>60. B. Susarrensieber.</b> Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.  |
| Sonntag, den 16. Mai:  | <b>61. C. Mignon.</b>  |
| Montag, den 17. Mai:   | <b>62. B. Der Ring des Nibelungen.</b> 1. Tag.<br><b>Die Walküre.</b> Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.  |
| Dienstag, den 18. Mai: | <b>41. Vorstellung außer Abonnement.</b> Festvorstellung zu Ehren des Besuchs Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Ludwig von Bayern auf Allerhöchsten Befehl: <b>Die Entführung aus dem Serail.</b> Anfang 8 Uhr.<br>Über die Plätze im I. und II. Rang ist höchster Preis verflügt. Die Einräumung des Vorverkaufrechts der Abonnenten ist deshalb unmöglich. Die Besucher dieser Vorstellung werden gebeten, in frühlicher Kleidung zu erscheinen. |
| Mittwoch, den 19. Mai: | <b>42. Vorstellung außer Abonnement.</b> Einmaliges Gastspiel des Englischen Theaters: <b>Mr. Gopkinson.</b><br>Vorverkauf an die Abonnenten am Donnerstag, den 13. Mai, nachmittags 3—5 Uhr, Mt. C 3—4 Uhr, Mt. A 4— $\frac{1}{2}$ Uhr, Mt. B $\frac{1}{2}$ —5 Uhr; allgemeiner Vorverkauf von Freitag, den 14. Mai, vormittags 9 Uhr an.   |

Walden verleiht.